

Presseinformation

Töpferei Zöller, Eulerhof:

Töpfermuseum mit historischem Kannenofen steht vor der Schließung

Montabaur/Ransbach-Baumbach, 19.12.12.

Seit 1886 hat sich die Töpferei Zöller als Familienbetrieb in Ransbach-Baumbach einen Namen in der gesamten Region gemacht. Herzstück der Töpferei und des mit Herzblut betriebenen Töpfermuseums ist ein im Jahr 1690 gebauter Kannenofen – der älteste seiner Art im gesamten Westerwald. Nach 126 Jahren musste nun am 6.12.2012 vom Amtsgericht Montabaur gegen das Traditionsunternehmen ein Insolvenzverfahren eröffnet werden.

Der vom Gericht bestellte Insolvenzverwalter Rechtsanwalt Joachim Gläser aus Westerburg hat sich schnell einen Überblick verschafft. Nach einer mehrjährigen, aufwendigen Renovierung bis ins Kalenderjahr 2005 wurde der unter Denkmalschutz stehende Kannenofen und das Gebäude mit viel Liebe für das Detail grundsaniert und zu dem heutigen Museum ausgebaut.

Ziel im Insolvenzverfahren ist es nun, das Töpfermuseum mit seinem historisch einmaligen Inventar als Kulturdenkmal zu erhalten und der Allgemeinheit zugänglich zu machen. Töpferei und Museum sind gleichermaßen ein lebendiges, überregional wirksames Zeugnis für den Stellenwert der Töpferstadt Ransbach-Baumbach. Um dieses historische Kleinod zu retten, hat der Insolvenzverwalter bereits erste Vorgespräche mit dem Bürgermeister der Stadt geführt.

„Das vornehmliche Ziel des Insolvenzverfahrens ist es, das Museum und den Kannenofen im Wege einer Eigentumsübertragung, idealerweise an die Stadt Ransbach-Baumbach, finanziell zu sanieren. Museum und Kannen-ofen könnten so als sehenswerte Dokumente der Geschichte für die Bürger und Besucher der Stadt erhalten bleiben.“ so Joachim Gläser.

Die Töpferei Zöller Eulerhof kämpft bereits seit Jahren, insbesondere nach der Wirtschaftskrise im Jahr 2008, mit finanziellen Problemen. Ein wirtschaftlicher Neuanfang des Töpferbetriebes selbst erscheint kaum realistisch, da der Inhaber Michael Gerharz den Betrieb bereits im September 2012 aufgegeben hat.

Presseinformation



Der Eulerhof in einer historischen Radierung aus der Frühzeit



Der Eulerhof heute – ein Baudenkmal mit besonderem Charme

Presseinformation

Über Gläser Rechtsanwälte:

Die Kanzlei Gläser Rechtsanwälte mit Sitz in Westerburg ist auf Insolvenzverwaltung und Schuldnerberatung spezialisiert. Mit ihrem unternehmerisch geprägten Engagement versucht die Kanzlei bei allen Verfahren eine möglichst effiziente und wirtschaftlich sinnvolle Lösung aus Sicht aller beteiligten Parteien zu finden.

Die Kanzlei ist an den Standorten Westerburg und Limburg vertreten und hat bislang mehr als 1.000 Insolvenzverfahren unterschiedlicher Größe aus allen Branchen betreut.

Kontakt:

Gläser Rechtsanwälte – Marktplatz 15 a – 56457 Westerburg
Telefon 026 63 / 911 28-0 – Fax 026 63 / 911 28-11
info@raglaeser.de – www.raglaeser.de

Töpferei Zöller Eulerhof e.K.

Inhaber Michael Gerharz
Töpferstraße 1
56235 Ransbach-Baumbach